

Großsilber, hell (GrS hell)



Bewertungsskala	Punkte
1. Typ, Körperform und Bau	20
2. Gewicht	10
3. Fellhaar	20
4. Silberung und Stich sowie deren Gleichmäßigkeit	15
5. Deckfarbe und deren Gleichmäßigkeit	15
6. Unterfarbe	15
7. Pflegezustand	5
	100

1. Typ, Körperform und Bau

Der Körper ist gedungen, walzenförmig, mit breiter Brust und vollem Becken versehen. Der Rücken verläuft in einer leichten Wölbung und ist hinten gut abgerundet. Der Hals ist breit, die Schultern sind kräftig bemustert. Die Vorderläufe sind stark und bewirken eine mittelhohe Stellung des Körpers. Der Kopf ist gut ausgeprägt, er ist dicht am Körper angesetzt. Breit ist die Stirn, und voll sind die Backen. Die aufrecht stehenden Ohren sind sehr stabil und fest im Gewebe. In ihrer Länge entsprechen sie dem Körper. Die ideale Länge der Ohren liegt bei 13,0 -14,5 cm. Bei älteren Häsinnen ist eine kleine, gut geformte Wamme zulässig.

Leichte Fehler: Siehe »Allgemeines«.

Schwere Fehler: Siehe »Allgemeines«. Ohrenlänge unter 12,0 cm und über 15,5 cm

2. Gewicht

Gewichtsbewertung

3,50 – 4,00	über 4,00 – 4,50	über 4,50 – 5,50
8,0 Punkte	9,0 Punkte	10,0 Punkte

Normalgewicht über 4,50 kg. Mindestgewicht 3,50 kg. Höchstgewicht 5,50 kg.

3. Fellhaar

Das Fellhaar ist mittellang, dicht und mit einer guten, gleichmäßigen Begrannung versehen. Die Ohren sind gut behaart.

Leichte und schwere Fehler: Siehe »Allgemeines«.

4. Silberung und Stich sowie deren Gleichmäßigkeit

Die Silberung besteht aus reichlich hellen, kurz gespitzten Deckhaaren, die silberfarbig weiß erscheinen. Dadurch ergibt sich eine helle bläuliche Silberung, welche am gesamten Körper überall gleichmäßig vorhanden sein muss. Die tiefschwarzen, glänzenden Grannenhaare, die das Deckhaar bis zu 10 mm überragen, ergeben den sogenannten Stich. Dieser muss sich über den gesamten Körper – einschließlich Kopf und Ohren – gleichmäßig erstrecken.

Leichte Fehler: Schwache oder ungleichmäßige Silberung, etwas dunkle Silberung. Wenig Stich.

Schwere Fehler: Gänzlich Fehlen der Silberung, ebenso der schwarzen Stichhaare an einzelnen Körperteilen.

5. Deckfarbe und Gleichmäßigkeit

Die Deckfarbe erscheint im Gesamteindruck zusammen mit der leicht durchschimmernden Unterfarbe bläulich weiß, silberartig. Sie muss am Körper überall gleichmäßig vorhanden sein. Schnauzbereich und Ohren erscheinen aufgrund der kurzen Behaarung etwas dunkler. Die Bauchdeckfarbe erscheint etwas matter. Die Augenfarbe ist braun, die Krallenfarbe schwarzbraun.

Leichte Fehler: Etwas hellere Brust. Etwas dunkler Kopf, Ohren, Läufe oder Blume; dunkle Schnauze. Etwas weiß durchsetzte Augenbrauen. Leichte Abweichung der Krallen- oder Augenfarbe.

Schwere Fehler: Zu helle, fast weiß erscheinende Deckfarbe ohne bläulichen Ton. Gänzlich helle Brust. Sichtbare weiße Flecken in der Deckfarbe einschließlich im Afterbereich und an der Blume. Stark weiß durchsetzte oder gänzlich weiße Augenbrauen. Zu dunkle Deckfarbe, völlig dunkler Kopf. Andere als braune Augenfarbe, zweierlei Krallenfarben oder pigmentlose Krallen.

6. Unterfarbe

Die Unterfarbe ist durchgehend dunkelblau. Sie darf von weißen und bis zum Haarboden reichenden Haaren nicht durchsetzt sein. Bei älteren Tieren ist die Unterfarbe etwas heller bzw. blasser. Bei der Bewertung ist darauf Rücksicht zu nehmen.

Leichte Fehler: Etwas durchsetzte, blasse oder in Zonen abgrenzende Unterfarbe. Schwache Unterfarbe im Afterbereich.

Schwere Fehler: Weiße, stark unrein-vermischte oder fehlende Unterfarbe im Bereich aller Körperteile. Rein weiße Unterfarbe im Afterbereich.

7. Pflegezustand

Siehe »Allgemeines«.